

27.05.2025 – 07:57 Uhr

Was tun bei Ölverlust beim Auto?



Ölverlust beim Auto ist ein Problem, das viele Autofahrer früher oder später betrifft – und es sollte keinesfalls unterschätzt werden. Motoröl ist essenziell für die Schmierung, Kühlung und den Schutz des Motors. Ein zu niedriger Ölstand kann im schlimmsten Fall zu einem schweren Motorschaden führen. In diesem Ratgeber von Nasser Autohandel erfahren Sie, wie Sie bei Ölverlust reagieren sollten, welche Ursachen in Frage kommen und worauf Sie achten müssen.

Was kann man bei Ölverlust tun?

Ruswil, Schweiz - Mai 2025: Wenn Sie bemerken, dass Ihr Fahrzeug Öl verliert – etwa durch Flecken unter dem Auto oder eine Warnleuchte im Cockpit – ist schnelles Handeln gefragt:

Ölstand kontrollieren: Öffnen Sie die Motorhaube und prüfen Sie den Ölstand mit dem Peilstab. Sollte der Stand unter dem Minimum liegen, füllen Sie umgehend geeignetes Motoröl nach.

Fahrzeug möglichst nicht weiterfahren: Ist der Ölverlust stark oder unklar, vermeiden Sie unnötiges Fahren. Geringe Ölreserven können schwere Motorschäden verursachen.

Leck suchen: Oft lässt sich der Ort des Lecks optisch erkennen – beispielsweise an der Ölwanne, am Filter oder an Dichtungen.

Werkstatt aufsuchen: Eine Fachwerkstatt sollte den Wagen überprüfen, um die genaue Ursache festzustellen und eine sichere Reparatur vorzunehmen.

Was könnte die Ursache für den Ölverlust sein?

Die Gründe für Ölverlust sind vielfältig. Häufige Ursachen sind:

Undichte Ventildeckeldichtung: Eine der häufigsten Schwachstellen, insbesondere bei älteren Fahrzeugen.

Defekte Ölwanne oder Ölablassschraube: Rost, Beschädigungen oder falsch montierte Schrauben können hier zum Problem werden.

Lose oder beschädigte Dichtungen und Schläuche: Besonders nach einem Ölwechsel kann ein unsachgemäß montierter Ölfilter Öl austreten lassen.

Zylinderkopfdichtung defekt: Eine gravierendere Ursache, bei der Öl auch ins Kühlssystem gelangen kann.

Turbolader-Leck (bei Turbomotoren): Hier kann Öl durch die Ladeluftleitungen austreten.

Als erfahrener Autohändler empfiehlt Nasser, bei wiederholtem Ölverlust das Auto professionell überprüfen zu lassen – insbesondere, wenn Sie einen geplanten [Autoverkauf](#) vor sich haben. Ein intakter Motor steigert nicht nur die Verkehrssicherheit, sondern auch den Fahrzeugwert im Schweizer [Autohandel](#).

Symptome, auf die du achten solltest

Ein Ölverlust kündigt sich oft durch folgende Anzeichen an:

Ölflecken unter dem geparkten Auto

Brennender Ölgeruch während der Fahrt

Blauer Rauch aus dem Auspuff (Hinweis auf Ölverbrennung)

Aufleuchten der Öldruck-Kontrollleuchte

Ungewöhnliche Motorgeräusche (z. B. Klackern oder Rasseln)

Wenn Sie eines oder mehrere dieser Symptome feststellen, ist eine umgehende Kontrolle dringend zu empfehlen.

Zusätzliche Tipps

Führen Sie regelmässig einen Ölstand-Check durch – besonders vor längeren Fahrten.

Notieren Sie, wie oft Sie Öl nachfüllen müssen. Eine häufige Nachfüllmenge kann auf ein schlechtes Leck hinweisen.

Achten Sie auf die Wahl des richtigen Motoröls gemäss den Herstellervorgaben.

Bei einem [Autoverkauf Schweiz](#) sollten Sie Ölverlust unbedingt vorab beheben lassen. Ein nachgewiesener Ölverlust kann den Wiederverkaufswert deutlich senken.

Bei [Autohandel Nasser](#) stehen wir Ihnen nicht nur beim Fahrzeugkauf oder -verkauf zur Seite, sondern auch mit wertvollen Tipps rund um Pflege und Technik. Sollten Sie Fragen zum Zustand Ihres Fahrzeugs oder zur Vorbereitung auf den Verkauf haben, helfen wir Ihnen gerne weiter.

Adresse:

[Nasser Autohandel](#)

[Grindel 33](#)

[6017 Ruswil](#)

E-Mail:

info@nasser-autohandel.ch

Web:

www.nasser-autohandel.ch

Medieninhalte



Ölpfützen in der Garage? Was Sie tun können erklärt autohandel Nasser... (Foto von Jesse Bowser auf Unsplash)